

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Martin am 18.03.2026

Raum Florentius 20.00 Uhr - 22.30 Uhr

Anwesend: Msgr. Dr. Markus Hofmann, Kaplan Dr. Christian Jasper, Pastoralreferentin Carmela

Verceles, Diakon Zenon Szelest, Ursula Boy, Bernhard Hieronymi, Dr. Regine Lösch, Stephan

Masseling, Monika Rosen, Maria Rüther, Timo Schmoll, Dr. Rhein, Birgit Gaschina-Hergarten

TOP 1: Begrüßung und geistlicher Impuls

Monika Rosen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Dr. Regine Lösch übernimmt den geistlichen Impuls.

TOP 2: Regularien

- Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
- Die Tagesordnung wird genehmigt.
 - In diesem Zusammenhang wird vereinbart, dass die PGR-Mitglieder die Frage, die sie in den Kacheln im Internet beantworten möchten, Stephan Masseling übermitteln.
- Die Protokolle der Sitzungen vom 11.12.2025 und der gemeinsamen Klausurtagung mit dem PGR St. Petrus (Fotoprotokoll) vom 27./28.2.2026 werden genehmigt.
- Die Protokollführung dieser Sitzung übernimmt Birgit Gaschina-Hergarten.

TOP 3: Schwerpunktthema

Ziel ist die Vorbereitung der gemeinsamen Sitzung der PGR St. Martin und St. Petrus am 27.03.2026, deren Schwerpunkt die Vorbereitung des Votums zur gemeinsamen Pfarrkirche nach der Fusion sein wird. Hierzu wird am 27.3. ein Austausch erfolgen.

Der PGR St. Martin entwickelt ein Meinungsbild; dies erfolgt anhand der Leitfragen „Wenn ich mir die Pfarrkirche unserer zukünftigen Pfarrei vorstelle: Was erfahren Menschen dort?“

Welche Bilder entstehen?“ und „Wo spüre ich bei der Frage eher Frieden und Weite – und wo eher Unruhe?“. In intensiven Gesprächen werden die Leitfragen besprochen (s. Fotoprotokoll) und der einhellige Wunsch formuliert, dass die Fusion Bestehendes erhalten, Gemeinsamkeiten fördern und gemeinsames Neues entstehen lässt. Im PGR entsteht ein erstes, einhelliges, Meinungsbild, das St. Martin als Pfarrkirche erkennen lässt.

TOP 4: Infoblock Organisatorisches zum Fusionsprozess

- Die gemeinsame Sitzung der PGRe am 27.03.2026
moderiert Herrn Hetzinger, Katholisches Bildungsforum Bonn

Bis auf Herrn Schmoll werden alle PGR-Mitglieder am 27.03.2026 anwesend sein.

Die Vorstände der PGRe besprechen sich am 19.03.2026.

- Herr Dr. Rhein nimmt als Vertreter des KV wegen der Teilnahme an der Klausurtagung auch an den Sitzungen 18.03.2026 und 27.03.2026 teil.

- Bericht Koordinierungsteam 18.03.2026

Das Koordinierungsteam verständigte sich vor dem Hintergrund, dass die Voten der Gremien und des Pastoralteams spätestens am 30.06.2026 dem Erzbischof vorliegen müssen, diese Voten spätestens am 19.05.2026 einzuholen. Dem voraus gehen Informationsveranstaltungen sowohl in St. Petrus als auch St. Martin, an denen jeweils Vertretungen beider PGRe teilnehmen werden. Abhängig von den Meinungsbildern in den Gremien wird zu entscheiden sein, ob und in welcher Form (gemeinsam, getrennt) die Gremien am 19.5.2026 tagen.

Die Präsenz der PGR-Mitglieder am 19.05.2026 (ohne hin für PGR St. Martin vorgesehener Sitzungstermin) wird noch abgeklärt.

- Als Termin der nächsten gemeinsamen Klausurtagung legte das Koordinierungsteam 19/ 20.02.2027 fest.

TOP 5: Überlegungen für ein gemeinsames Caritatives

Projekt der Pfarrgemeinderäte in der Pastoralen Einheit Bonn-Mitte in 2026/ 2027

Ursula Boy berichtet für gemeinsame Arbeitsgruppe mit Dr. Regine Lösch und Lutz Samans. Erste Beratung erfolgte am 21.01.2026 mit Bildung AG und Zusage Folgeberatung zunächst im PGR St. Martin. Die AG hat mehrfach getagt.

Ausgehend von der Überlegung, dass ein vom PGR ausgehendes caritatives Projekt mit Außenwirkung entstehen soll, schlägt die AG vor, eine Mittagsmahlzeit für Menschen mit geringem Einkommen, aber auch für einsame Menschen anzubieten. Dies auch vor dem Hintergrund, dass das Caritas Projekt im Caritas Portal eingestellt wurde, aber viele Menschen danach fragen. Die Überlegung ist, einen Raum - möglicherweise wieder im Caritas Portal- sowie Gastronomen zu finden, die unterstützen.

Pfarrer Dr. Hofmann begrüßt die Initiative und berichtet, dass er von Mitarbeiterinnen des Caritas Portals und Frau Boeselager angesprochen wurde, sich für die Wiederaufnahme der Suppenausgabe in Zusammenarbeit mit der Kostbar einzusetzen. Aktuell bestünde die Möglichkeit, einen Fahrer zur Anlieferung zu gewinnen.

Der PGR spricht sich dafür aus, den PGR St. Petrus anzusprechen, mit dem Ziel dieses Angebot als ein gemeinsames Projekt zu verfolgen und möglicherweise zu erweitern. Die AG wird um Diakon Szelest erweitert.

TOP 6: Erfahrungsbericht zum Willkommensprojekt

Das Willkommensprojekt wird als positiv wahrgenommen. Manche Anregungen der Gottesdienstbesucher konnten unkompliziert umgesetzt werden. Der PGR spricht sich dafür aus, nach der Sonntagsmesse weiter regelmäßig -auch außerhalb der Empfänge- als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen und aktiv auf Besucherinnen und Besucher zuzugehen.

TOP 7: Informationen aus dem Pastoralteam

- Pfarrer Dr. Hofmann gibt einen Ausblick auf die Karwoche.
- Kaplan Dr. Jasper berichtet über eine sehr erfreuliche Zahl an Mitreisenden nach Taizé sowie darüber, dass in der Osternachtfeier erneut Erwachsenentaufen stattfinden werden.

- Pfarrer Dr. Hofmann informiert darüber, dass
 - die Zahl der Maiandachten steigen wird
 - Vorbeter und Kommunionhelfer gezielt zur Teilnahme an der eucharistischen Konferenz eingeladen werden,
 - die Vorbereitungen zu Gemeindewallfahrt planmäßig verlaufen,
 - die Vorbereitungen für Fronleichnam (keine Änderungen für St. Martin) begonnen haben und Gespräche mit der evangelischen Gemeinde und St. Petrus geführt werden.

TOP 8: Information über Gespräch mit Frau Schwippert wegen Fortführung Ehrenamtstreff

Frau Rosen berichtet, dass aktuell das Angebot nicht gemacht wird (zu geringe Teilnehmerzahl, mangelnde Kapazitäten). Es wird einen Hinweis von Frau Böffgen geben, wonach einer „Eigenorganisation“ des Treffens außerhalb der Räumlichkeiten der Pfarre/des Stadtdekanats nichts im Wege steht.

TOP 9: Bericht aus dem Gästedienst

Frau Gaschina-Hergarten berichtet über eine Informationsveranstaltung mit der Polizei für den Gästedienst, deren Fazit ist, dass der Gästedienst sich keinesfalls selbst in Gefahr begeben soll und, in prekären Situationen 110 unter dem Stichwort „Gästedienst Bonner Münster“ benachrichtigt. Details wird Frau Böffgen klären.

TOP 10: Verschiedenes

- Bericht aus dem Kirchenvorstand (Herr Schmoll): nichts Relevantes für den PGR
- Nairobi-Projekt (Frau Rüther): Aktuell liegen noch keine Informationen zur Nairobi-Reise der Projektverantwortlichen vor. Pfarrer Dr. Hofmann verweist auf die Wiederaufnahme der Kontakte mit dem Erzbischof von Nairobi und eine Informationsveranstaltung am 24.06.2026.
- Katholikenrat (Frau Dr. Lösch): Der Vorstand des Katholikenrats wurde neugewählt. In der Versammlung wurden verschiedene Projekte des Katholikenrats vorgestellt.

- Anregungen aus Willkommensprojekt (Bereitstellung Gotteslob in Großdruck / Optimierung Türöffnung Ostportal/ Windfang Münsterplatz, Großdrucke Wochenzettel): Hierzu wird festgestellt, dass bauliche Veränderungen nicht möglich sind.; die Optimierung der Türöffnung Ostportal unter der Maßgabe der unkomplizierten Machbarkeit geprüft wird. Bei allen Anregungen ist die Verhältnismäßigkeit einer eventuellen Realisierung zu beachten.
- Kniepolster Sitzbänke Basilika: Pfarrer Dr. Hofmann informiert darüber, dass Kniepolster angeschafft werden können.

Die Sitzung endet nach einem gemeinsamen Gebt um 22.30 Uhr.